

Wissenschaft

## Restkostenfinanzierung und Wirtschaftlichkeitskontrolle



David Hofstetter, \* Dr. iur., Rechtsanwalt



Alexander Rey, lic. iur., Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Bau- und Immobilienrecht

### Inhaltsübersicht

#### I. Verortung der Problematik

#### II. Finanzierungssystem für Pflegeleistungen nach Art. 25a KVG

- A. Regelungsansatz
- B. Kostenträger

#### III. Kontrolle der Wirtschaftlichkeit von Pflegeleistungen

- A. Grundsätzliches zur Wirtschaftlichkeitskontrolle nach Art. 56 KVG
- B. Methodik der Wirtschaftlichkeitskontrolle bei von Pflegeheimen erbrachten Pflegeleistungen
- C. Durchführung von Wirtschaftlichkeitskontrollen durch die unterschiedlichen Kostenträger
- D. Neueste Entwicklung: Urteil des Bundesgerichts 9C\_446/2017

#### IV. Fazit

## I. Verortung der Problematik

Die Schweiz ist – wie die meisten westlichen Staaten – mit einer immer älter werdenden Bevölkerung konfrontiert. Im Zusammenhang mit dem Anstieg der Lebenserwartung<sup>1</sup> steigen die Kosten für die medizinische Versorgung der Betroffenen. Der schweizerische Gesetzgeber hat mit einer Revision des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung vom 18. März 1994 (KVG; [SR...](#)

**Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.**

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

Das Dokument "Restkostenfinanzierung und Wirtschaftlichkeitskontrolle" wurde von Gast am 27.04.2024 auf der Website [pflegerecht.recht.ch](http://pflegerecht.recht.ch) erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024

[Login](#)